

Sperrmüll selbst wegbringen

Sie können einmal innerhalb von zwölf Monaten bis zu 300 Kilogramm Sperrmüll (Polstermöbel, Teppiche oder ähnliches) kostenlos bei der Umladestation in Breitenbrunn anliefern. Dafür benötigen Sie den Sperrmüllschein. Loggen Sie sich dazu im Online-Portal des Landkreises unter www.unterallgaeu.de/abfall ein und erstellen Sie den Sperrmüllschein. Mieter können sich einen Zugang von Ihrem Vermieter geben lassen.

Sie können die Menge auch auf bis zu drei Anlieferungen aufteilen. Pro Anlieferung werden mindestens 100 Kilogramm abgebucht, auch wenn Sie weniger anliefern.

Wenn Sie mehr als 300 Kilogramm anliefern oder keinen Schein haben, können Sie den Sperrmüll gegen Bezahlung anliefern (Gebühren siehe Preisblatt).

Adresse		
Umladestation Breitenbrunn Kirchhaslacher Str. 31 87739 Breitenbrunn		
Öffnungszeiten		
Montag bis Freitag	9.00 - 11.30 Uhr	13.00 - 16.30 Uhr
Samstag	8.00 - 11.30 Uhr	



Holzmöbel und Weißmöbel selbst wegbringen

Holzmöbel können Sie bis zu drei Kubikmeter ohne Sperrmüllschein kostenlos bei den Wertstoffhöfen mit Altholzcontainer und bei der Umladestation in Breitenbrunn abgeben.

Kühlgeräte (z. B. Kühlschränke, Gefriertruhen, Klimageräte, Wärmepumpentrockner) können Sie kostenlos und ohne Schein bei den Wertstoffhöfen mit Kühlgerätecontainer und bei der Umladestation Breitenbrunn anliefern.



Sonstige Weißmöbel (z. B. Elektroherde, Waschmaschinen, Kondensations- und Ablufttrockner) oder Gegenstände aus Metall können Sie kostenlos und ohne Schein bei den Wertstoffhöfen mit Altmetallcontainer abgeben. Bei **Solarien** entfernen Sie bitte vorher die Röhren und geben diese separat am Wertstoffhof ab.

Welche Wertstoffhöfe einen Altholz-, Altmetall- beziehungsweise Kühlgerätecontainer haben, finden Sie im Internet unter www.unterallgaeu.de/wertstoffhoefe.

Kleine Mengen Sperrmüll entsorgen

Kleine Mengen Sperrmüll und Baustellenabfälle können Sie bei einigen Wertstoffhöfen gegen Bezahlung abgeben (Gebühren siehe Preisblatt). An welchen Wertstoffhöfen die Abgabe möglich ist, erfahren Sie unter www.unterallgaeu.de/wertstoffhoefe.

Maximal werden 300 Liter angenommen. Die Gegenstände dürfen maximal 1,50 Meter lang sein.

Abgeben können Sie zum Beispiel Dachpappe, Dämmstyropor, Gartenschläuche, imprägniertes Altholz, KG-Rohre, Kindersitze, Kissen, Koffer, Körbe, Laminat, Planschbecken, Polster, Rollläden, Rucksäcke, Schaumstoff, Taschen oder Teppiche.



Größere Mengen müssen Sie zur Umladestation Breitenbrunn bringen.

Sie haben noch Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

unterallgäu
landkreis

– Kommunale Abfallwirtschaft –
Bad Wörishofer Str. 33 · 87719 Mindelheim

Telefon 08261 995 - 8090
Telefax 08261 995 - 10367
E-Mail: abfallberatung@lra.unterallgaeu.de
Redaktion/Herausgeber: Landratsamt Unterallgäu



Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100 Prozent Altpapier, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel

Fotos: Landratsamt Unterallgäu, Petra Hoeß, FABION Markt + Medien / abfallbild.de
Stand: Oktober 2023

Sperrmüll und Weißmöbel entsorgen



- Das ist Sperrmüll
- Sperrmüll und Weißmöbel abholen lassen
- Sperrmüll und Weißmöbel selbst wegbringen

Das ist Sperrmüll

Sperrmüll ist sperriger Abfall aus privaten Haushalten, der wegen seiner Größe oder seines Gewichts nicht in die Mülltonne passt und mit dem Gebäude nicht fest verbunden war. Zum Sperrmüll zählen nur Möbel und Einrichtungsgegenstände.

Zum Sperrmüll gehören z. B.:

- Bettdecken und Kissen
- Bilderrahmen
- Eckbänke
- Fußbodenbeläge (z. B. Laminat, Linoleum, Parkett)
- Koffer
- Lampenschirme
- Lattenroste
- Matratzen
- Polstermöbel
- Schränke und Regale
- Snowboard/Ski/Skischuhe
- Sofas, Sessel
- sperriges Spielzeug
- Spiegel
- Teppiche
- Tische und Stühle
- Tischtennisplatte
- Vorhänge

Nicht zum Sperrmüll gehören z. B.:

- Altkleider
- Altreifen
- Bauschutt
- Baustellenabfälle
- Dusch- und Badewannen
- Elektrogeräte (außer Weißmöbel)
- Fenster
- Glas- und Steinwolle
- Hausmüll
- Kfz-Teile
- Metall-Gegenstände
- Öltanks
- Rollläden
- Sanitärkeramik
- Schadstoffe
- Silofolie, Siloballenfolie
- Tapeten
- Türen



Das sind Weißmöbel

- Bügelmaschinen
- Dunstabzüge
- Elektroherde
- Gefriertruhen und -schränke
- Geschirrspülmaschinen
- Klimageräte
- Kühlschränke
- Solarien (ohne Röhren = Wertstoffhof)
- Wäschetrockner
- Waschmaschinen



Sperrmüll entsorgen – so geht's

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, Sperrmüll zu entsorgen:

1. Sperrmüll abholen lassen

• **Kostenlose Abholung**

Sie können einmal innerhalb von zwölf Monaten bis zu drei Kubikmeter Sperrmüll kostenlos zuhause abholen lassen.

• **Abholung auf Rechnung**

Sie können Sperrmüll jederzeit auf Rechnung abholen lassen, wenn die Freimenge von drei Kubikmetern verbraucht ist. Die Gebühren finden Sie auf dem Preisblatt.



2. Selbst wegbringen

• **Holzmöbel, Weißmöbel und Gegenstände aus Metall**

Sie können diese Gegenstände kostenlos und ohne Sperrmüllschein zum Wertstoffhof bringen.

• **Polstermöbel, Teppiche und ähnlicher Sperrmüll**

Sie können diese Abfälle zur Umladestation Breitenbrunn bringen. Mit Sperrmüllschein sind bis zu 300 Kilogramm kostenlos, ohne Schein werden Gebühren verlangt. Die Gebühren finden Sie auf dem Preisblatt.

Sperrmüll abholen lassen

1. Sie können einmal innerhalb von zwölf Monaten bis zu drei Kubikmeter Sperrmüll und drei Weißmöbel kostenlos zuhause abholen lassen.
2. Loggen Sie sich im Online-Portal des Landkreises unter www.unterallgaeu.de/abfall mit Ihren Zugangsdaten ein. Mieter können sich einen Zugang von Ihrem Vermieter geben lassen.
3. Geben Sie im Portal ein, welche Gegenstände Sie abholen lassen möchten.
4. Innerhalb von sechs Wochen nach der Bestellung wird der Sperrmüll bei Ihnen zuhause abgeholt. Der Abholtermin wird Ihnen per E-Mail mitgeteilt. Sie können den Status der Bestellung im Portal verfolgen.



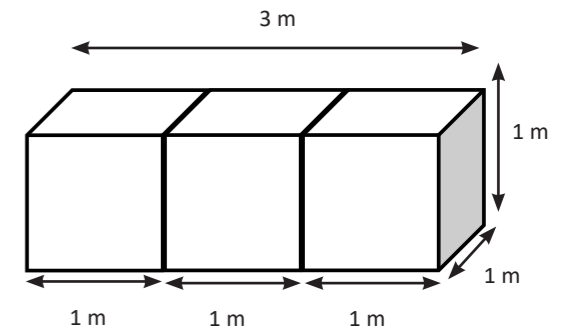
Sperrmüll bereitstellen – gut zu wissen

- Stellen Sie den Sperrmüll spätestens bis 7 Uhr am Tag der Abholung bereit.
- Stellen Sie die Gegenstände auf Ihrem Grundstück an den Straßenrand. Der Sperrmüll wird nicht aus Gebäuden, Garagen oder Hausfluren abgeholt. Privatgrundstücke werden nicht befahren.
- Stellen Sie nichts auf öffentliche Gehwege und Straßen. Wenn

Ihr Grundstück mit dem Abfuhrfahrzeug nicht gut anfahrbar ist, müssen Sie die Abfälle an der nächsten erreichbaren Stelle bereitstellen.

- Stellen Sie Holzmöbel, Weißmöbel und sonstigen Sperrmüll (z. B. Polstermöbel, Teppiche, Spiegel) getrennt bereit.

So viel Sperrmüll wird mitgenommen



Es werden drei Kubikmeter kostenlos mitgenommen.

Falls mehr als drei Kubikmeter Sperrmüll bereitstehen, wird dieser nur gegen Unterschrift mitgenommen. Sie erhalten anschließend eine Rechnung vom Landkreis (Gebühren siehe Preisblatt). Maximal werden zwei Kubikmeter zusätzlich mitgenommen.

Sperrmüll auf Rechnung abholen lassen

Wenn Sie Ihre jährliche Freimenge von drei Kubikmetern schon verbraucht haben, können Sie den Sperrmüll auf Rechnung abholen lassen. Die Bestellung können Sie im Online-Portal unter www.unterallgaeu.de/abfall aufgeben. Der Sperrmüll wird nur gegen Unterschrift mitgenommen. Sie erhalten anschließend eine Rechnung vom Landkreis (Gebühren siehe Preisblatt).